



Heimatbund und Geschichtsverein
Herzogtum Lauenburg e.V.
- Bezirksgruppe Ratzeburg -



Hartwig Fischer
Mühlenweg 29
23909 Ratzeburg

Tel.: 04541 – 870 433
E-Mail: hh-fischer@gmx.de

Ratzeburg, 24. Juni 2016

Herrn
Wolf-Rüdiger Busch
Heimatbund und Geschichtsverein Kreis Herzogtum Lauenburg
Geesthacht Museum
21502 Geesthacht

Sehr geehrter Herr Busch,

im Namen des Ziethener Bürgermeisters Herrn Karl-Heinz Salzsäuler und des Vorsitzenden vom Ratzeburger „Heimatbund und Geschichtsverein“ Herrn Ludwig Kindermann möchte ich Sie zu einem „Enthüllungstermin“ einladen:

Donnerstag, 30. Juni 2016

11.00 Uhr

Wietingsbek, direkt am Wanderweg um den Mechower See

Parkmöglichkeit: Hofeinfahrt vom Gehöft Salzsäuler, erstes Haus links in Wietingsbek aus Richtung Ziethen

Der Ratzeburger „Heimatbund und Geschichtsverein“ möchte – wie zuvor Ende 2015 auf dem Parkplatz an der „Schönen Aussicht“ in Bäk – eine Informationstafel enthüllen, um an die geschichtsträchtigen Ereignisse der Jahre 1945 (13 Tote durch englische Tieffliegerangriffe; Gebietsaustausch zwischen lauenburgischen und mecklenburgischen Gemeinden durch das folgenreiche „Barber-Lyaschenko-Abkommen“), 1951-52 (zwei schwere Grenzzwischenfälle) und 1989/90 (Grenzöffnung, letzte Grenzstreife und Grenzkontrolle durch den damaligen Bundesgrenzschutz) unmittelbar vor Wietingsbek erinnern.

Als Zeitzeugen werden berichten:

Hartwig Fischer (Historiker)

Karl-Heinz Knies (BGS-Beamter i. R.)

Karl-Heinz Salzsäuler (Bürgermeister der Gemeinde Ziethen)

Wolfgang May (BGS-Beamter i. R.)



Heimatbund und Geschichtsverein
Herzogtum Lauenburg e.V.
- Bezirksgruppe Ratzeburg -



Der 30. Juni als Tag für den „Enthüllungstermin“ ist mit Bedacht gewählt worden, weil vor genau 26 Jahren am 30. Juni 1990 die letzte Grenzstreife und symbolische Grenzkontrolle durch den damaligen Bundesgrenzschutz stattfanden, denn mit dem Inkrafttreten des Vertrags zur „Wirtschafts-, Währungs- und Sozialunion“ zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der DDR zum 1. Juli 1990 war der Weg zur „Deutschen Einheit“ am 3. Oktober 1990 vorgezeichnet.

Der Ratzeburger „Heimatbund und Geschichtsverein“ möchte den zahlreichen Wanderern um den Mechower See durch die Aufstellung des Informationsschildes einen Einblick in unsere Heimat- und Regionalgeschichte ermöglichen und damit ein authentisches Geschichtsbewusstsein vermitteln. Gleichzeitig möchte der Heimatbund dafür sensibilisieren, wie außerordentlich wichtig die Beachtung der Menschen- und Grundrechte ist, damit es nie wieder zu menschenverachtenden diktatorischen Systemen kommt, in denen die Menschenwürde mit Füßen getreten wird.

Der Text der Informationstafel ist von dem Archivar Herrn Christian Lopau und mir entworfen worden. Die historischen Fotos stammen von meiner Ehefrau Heike Fischer. Die erforderlichen Holzarbeiten sind von Herrn Ludwig Kindermann zusammen mit den Ratzeburger „Bankdirektoren“ durchgeführt worden.

Im Anschluss an die Enthüllung der Informationstafel sind Sie zu einem kleinen Imbiss in das Ziethener Gemeindehaus eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

(„Heimatbund und Geschichtsverein“ Ratzeburg)